

ER-Methodencafé

Das ER-Methodencafé ist ein **neues Online-Format** für unsere Mitglieder. Im Methodencafé bieten Beitragende, die selbst kurz vor bzw. nach Abschluss ihrer Dissertation stehen, einen **Blick hinter die Kulissen ihrer Dissertation**, beantworten Fragen und zeigen Stolpersteine rund um die Methode in ihrer Dissertation auf.

Unseren Mitgliedern wird die Möglichkeit geboten, individuelle Fragen zur verwendeten Methode in einem **Peer-Setting** zu stellen. Das interaktive Format dauert 50 Minuten und wird drei Mal jährlich angeboten:

1. Termin: 13. Juni 2023 von 14 Uhr bis 15 Uhr, *Cluster- und Regressionsanalyse*

<https://zoom.us/j/97669728869?pwd=dUUwdDJJWUpyMlZLbzI0ZU5DVHd4Zz09>

Eva-Maria Embacher, Universität Innsbruck

Im Methodencafé wird ein Einblick in die Forschungsmethoden der Dissertation von Eva-Maria Embacher gegeben, welche im Rahmen des FWF-Projekts "Interaktionsqualität von Kindern im Kindergarten" an der Universität Innsbruck verfasst wurde. Es wird das längsschnittliche Design der quantitativ-ausgerichteten Studie inkl. verschiedener Erhebungsinstrumente (Fragebögen für Eltern und pädagogische Fachkräfte, Beobachtungs- und Einschätzverfahren, Kompetenztests) näher vorgestellt und der Prozess der Datenanalyse (z. B. Cluster- und Regressionsanalysen) veranschaulicht, wobei auch persönliche Erfahrungen mit der ausgewählten Forschungsmethode beschrieben werden.

2. Termin: 6. Oktober 2023 von 09:30-10:30, *Grounded Theory*

<https://zoom.us/j/97069440107?pwd=aGh6emJoenFUNndFRVntL1lVWUtPUT09>

Edna Imamović, Universität Wien

Methodisch/methodologisch lehnt sich die Dissertation mit dem Arbeitstitel „Der Bildungsübergang nach der Sekundarstufe I aus subjektorientierter Perspektive“ an die Grounded Theory (Charmaz 2014, Strübing 2014) und den Wiener Ansatz der Diskursanalyse (Reisigl/Wodak 2016). Im Methodencafé wird zunächst ein Überblick über den Forschungsprozess und das Erkenntnisinteresse gegeben, wobei in Bezug auf die Datenauswertung die Analyse von Interviewgesprächen und der diskursanalytische Rahmen fokussiert werden. Anhand einer Interviewpassage wird die Vorgehensweise illustriert. Abschließend werden mit den Teilnehmer:innen forschungspraktische Fallstricke und mögliche Lösungsansätze diskutiert.

3. Termin: tba – dokumentarische Methode

Judith t’Gilde, Vrije Universiteit Amsterdam

Du bist in deiner Dissertation bereits fortgeschritten oder hast diese abgeschlossen? Wir freuen uns sehr, wenn du deine wertvollen Erfahrungen im Methodencafé mit uns teilst! Melde dich unter er@oefeb.at wenn du Interesse daran hast, deine verwendete Methode im ER-Methodencafé vorzustellen.

Du stehst noch am Beginn deiner Dissertation und hast Fragen zu einer Methode? Im Methodencafé hast du die Gelegenheit, Unklarheiten in einem kollegialen Austausch zu beseitigen. Wenn du Wünsche oder Ideen bezüglich einer Methode, die vorgestellt werden sollte, hast, dann melde dich bei uns unter er@oegeb.at.

Wir freuen uns auf dich,

Franziska Lessky, Denis Weger und Larissa Wicker

als Vertreter*innen der Emerging Researchers der ÖFEB
